

QBM: Qualität in der Hausarztpraxis – Ein Projekt des VEDAG

Von Dr. med. Roger Wanner, Vorstandsmitglied Ressort Angestellte Ärzte



Das Qualitäts-Basis-Modul (QBM) des Verbands deutschschweizerischer Ärztgesellschaften VEDAG soll allen interessierten Hausärztinnen und Hausärzten einen einfachen Einstieg in das Thema Qualität ermöglichen und darüber hinaus einen Nachweis für die aktive Teilnahme an der Qualitätsentwicklung erbringen. Mit QBM können Ärztinnen und Ärzte sich selber und das Praxisteam testen, Abläufe in der Praxis bewerten und Patienten befragen. Sie erfassen ihre Leistungen systematisch und erhalten Auswertungen mit individuellen Empfehlungen. Das Modul wurde mit dem Kompetenzzentrum Qualitätsmanagement der Berner Fachhochschule entwickelt.

Der Begriff Qualität gehört zu unserem Alltag und macht den Unterschied zwischen gut und schlecht aus. Diesen Unterschied können wir in unserem Alltagsleben zum Beispiel bei einem Restaurantbesuch aus subjektiver Sicht problemlos feststellen. Auch unser Urteil über ein Fahrzeug haben wir im Hinblick auf die Qualitätsfrage schnell gebildet. Oder wir nehmen eine Pannenstatistik des TCS oder einen Testbericht aus einer Zeitschrift zu Hilfe. Qualität wird von uns tätig erlebt und angewendet, und gute Qualität wird geschätzt und gesucht.

Im Bereich des Gesundheitswesens – und vor allem im Bereich der Medizin – fallen uns Aussagen über die Qualität hingegen schwer. Qualität ist ein Un-Wort und der Widerstand gegenüber jeglichem Qualitätsmanagement schon fast eine Ehrensache. Es ist sicher richtig, dass eine medizinische Behandlung nicht mit der Herstellung eines Autos verglichen werden kann. Sich mit der eigenen Leistungsfähigkeit und der Qualität der Leistung auseinander zu setzen gehört aber zu den originären Aufgaben der Ärztinnen und Ärzte, und wir können uns diesem Thema nicht länger verschliessen.

Doch wie soll Qualität gemessen werden? Welches Instrument ist zu verwenden? Wie gross soll und darf

der Aufwand sein? Mit diesen Fragen setzt sich der VEDAG seit 2003 systematisch auseinander. Als ersten Schritt wurde ein Leitbild über die ärztliche Qualität verfasst. Um die im Leitbild definierten Anforderungen umzusetzen, wurde im Jahr 2008 eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, welche ein qualitätsrelevantes Indikatorenset für die hausärztliche Praxis entwickeln sollte. Die Arbeit der Gruppe stand ganz unter dem Motto „Von der Praxis für die Praxis“. In der Folge entstand in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachexperten und dem Kompetenzzentrum Qualitätsmanagement der Berner Fachhochschule ein erstes Basis-Qualitätsmodell. Aus diesem ersten Modell wurde nach einer Pilotphase das aktuelle QBM entwickelt, welches jetzt für den Routinebetrieb zur Verfügung steht.

QBM – Machen Sie mit...

Beim QBM werden die Daten online erfasst. Mitmachen kann jede Hausarztpraxis. Voraussetzung ist lediglich ein Computer mit Internetanschluss. Der Qualitätscheck läuft zweimal jährlich während neun Wochen. Der Zeitaufwand beträgt 15 bis 25 Minuten pro Woche. Dabei werden auch Medizinische Praxisassistentinnen und Patienten befragt. Nach jeder Erhebung erhalten die Teilnehmenden eine individuelle Auswertung, welche die eigenen Ergebnisse mit dem Gesamtdurchschnitt

aller Teilnehmenden vergleicht. Wenn Sie am QBM mitmachen möchten, finden Sie auf der Website des VEDAG unter www.vedag-qbm.ch eine Demoversion. Sie können sich direkt auf der Website anmelden und erhalten einen persönlichen Zugang zum passwortgeschützten Bereich. Zur nächsten Befragung werden Sie dann automatisch eingeladen.

.... denn wir sollten das Thema nicht den Nichtmediziner überlassen

Natürlich ist es richtig, dass sich Qualität in der Medizin

nicht messen lässt, indem man ein paar Zahlen sammelt. Daraus aber abzuleiten, dass sich die Ärzteschaft aus diesem Thema verabschieden kann, ist meiner Meinung nach falsch. Wir sollten das Feld nicht einfach den Ökonomen und Beratern überlassen und uns vornehm zurück lehnen, sondern uns selber aktiv dafür einsetzen, dass unsere medizinischen, ethischen und moralischen Werte in diesem Thema nicht vergessen gehen. Denn der Qualitätszug rollt – mit oder ohne die Ärzteschaft. Springen wir auf den Zug auf, solange er noch nicht abgefahren ist.

aerztegesellschaft@agz-zh.ch
aerztegesellschaft@agz-zh.ch
aerztegesellschaft@agz-zh.ch